



## PRESSEMITTEILUNG

### **Bund der Löwinnen macht sich stark für Bildung afrikanischer Mädchen 50.000 Euro für Plan übergeben an Schirmfrau Romney Müller-Westernhagen**

Hamburg, 15. Juni 2010 – Zum Tag des afrikanischen Kindes am 16. Juni trägt der „Bund der Löwinnen“ mit Schirmfrau Romney Müller-Westernhagen einen großen Teil dazu bei, dass mehr Mädchen in Tansania die Schule beenden und sich so für einen Beruf qualifizieren können. Durch Sammlung der Musical-Darsteller nach den Vorstellungen und durch den Verkauf eines T-Shirts vom „Bund der Löwinnen“ kamen bislang 50.000 Euro zusammen. Damit kann der Bau eines Mädchenwohnheims begonnen werden. Ein wichtiger Schritt. Denn noch immer gehen mehr als 40 Millionen Kinder in Afrika nicht zur Schule. Nur 32 Prozent der Jungen besuchen eine weiterführende Schule. Bei den Mädchen sind es sogar nur 29 Prozent. Die Gründe sind vielfältig: Häufig sind die Wege zum Unterricht zu weit. Vor allem Mädchen fürchten sich vor Gewalt auf den langen Wegen, vor Vergewaltigungen und daraus folgenden Schwangerschaften und Infizierungen.

Seit Oktober vergangenen Jahres machen sich die Schauspielerinnen und Schauspieler des Musicals Disneys Der König der Löwen im „Bund der Löwinnen“ stark für ein Plan-Projekt für Mädchen in Afrika. Durch den Bau eines Mädchenwohnheims mit rund 100 Betten und einer Schulküche für 600 Jugendliche sollen besonders Mädchen unterstützt werden. „Für diese Mädchen bedeutet Bildung der Schlüssel für eine selbstbestimmte Zukunft. Mit den 50.000 Euro kann nun beispielsweise die Küche, der Speisesaal und eine Wäscherei gebaut und ausgestattet werden. Das ist ein erster großer Schritt“, sagt Romney Müller-Westernhagen.

„Nala“-Darstellerin Ava Brennan überreichte Romney Müller-Westernhagen und Marianne M. Raven, Geschäftsführerin von Plan Deutschland, das Eingangsschild „**Mkombozi Dormitory for Girls**“ als symbolischen Startschuss für die Bauarbeiten. Dazu Marianne M. Raven, Geschäftsführerin von Plan Deutschland: „Die Mädchen der Schule haben über einen Namen beraten. Mehrheitlich angenommen wurde Mkombozi. Das heißt übersetzt so viel wie Rettung oder Retter. Denn für die Mädchen bedeutet dieser Schlafsaal und die Schulküche eine Rettung vor beeinträchtigenden Situationen, wie die langen und gefährlichen Schulwege, frühe, ungewollte Schwangerschaften sowie zu viel Hausarbeit in den eigenen oder fremden Familien. Diese Einrichtungen retten sie vor einer Zukunft ohne Perspektive.“

Johannes Mock-O'Hara, Geschäftsführer der Stage Entertainment Deutschland, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, die stolze Summe von 50.000 Euro an Plan übergeben zu können. Wir sind uns aber auch bewusst, dass dies nur ein Teilerfolg ist. Um das Schulprojekt in Tansania zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen, bedarf es noch weiterer Anstrengung. Deshalb hoffen wir, das sich noch viele Menschen gemeinsam mit uns im „Bund der Löwinnen“ engagieren.“

Weitere Informationen zum Bund der Löwinnen unter: [www.bund-der-loewinnen.de](http://www.bund-der-loewinnen.de).

#### **Fotos, ein Film aus Tansania und ein TV-Interview mit Romeny Müller-Westernhagen bei:**

- **Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN** Theater im Hafen Produktions GmbH  
Norderelbstraße 6, 20457 Hamburg, Bianca Wiechmann, Tel.: 040 42100-614,  
E-Mail: [Bianca.Wiechmann@stage-entertainment.de](mailto:Bianca.Wiechmann@stage-entertainment.de)
- **Plan International Deutschland e. V.**, Kommunikation, Bramfelder Straße 70, 22305 Hamburg  
Daniela Hensel, Tel.: 040 61140-219, E-Mail: [presse@plan-deutschland.de](mailto:presse@plan-deutschland.de)